Zeitenwende ’45 – Aufbruch in ein neues Europa

Erkundungsbogen für die Sek I, Anforderungsniveau b

VOLKSBUND
Gemeinsam für den Frieden.

Volksbund
Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.

DARUM EUROPA!

Kompetenzen

Durch die Bearbeitung der Fragen kannst Du …

- erklären, was der Zweite Weltkrieg für Folgen hatte.
- beschreiben, wie es zur Gründung der Europäischen Union kam.
- Dein Wissen zur EU erweitern.
- erklären, welche Aufgaben der Volksbund hat.

Material

Beantworte die Fragen auf seperaten Blättern.

Du benötigst einen Block und einen Stift.

1 Kriegsende 1945 – (k)eine Stunde Null?!

Kapitulation =
Kapitulieren heißt, dass die Soldat*innen aufhören zu kämpfen und sich dem Gegner ergeben.

Genozid =
ist ein anderes Wort für: Völkermord. Wenn geplant wird, Menschen umzubringen nur weil sie zu einer bestimmten Gruppe gehören.

Zwangsmigration =
wenn Menschen gezwungen werden, ihre Heimat zu verlassen. Dabei wird Gewalt angewendet.

1) Wann fand die Schlacht von Stalingrad statt?

2) Kreuze richtig an:

(a) Die Kapitulation war im Dezember 1945.

(b) Die Kapitulation war im Mai 1945.

(c) Die Kapitulation war im Januar 1946.

3) Nenne drei Folgen, die der Krieg hatte.

4) Beschreibe eines der Bilder, die Du auf der nächsten Seite siehst.

© Scherl/Süddeutsche Zeitung Photo

© US Army Signal Corps Collection/US National Archives

© Alfred Strobel/Süddeutsche Zeitung Photo

© United Archives/Mauritius Imag/Süddeutsche Zeitung Photo

© Arkadij Schaichet/Deutsches Historisches Museum

Linke Spalte, von oben nach unten:
Sowjetische Kriegsgefangene betteln um Lebensmittel. 3,3 der 5,7 Millionen sowjetischen Kriegsgefangenen verhungerten oder starben infolge der Entkräftung an Krankheiten – die Überlebenden wurden nach der Rückkehr oft der Kollaboration verdächtigt und in Arbeitslager deportiert.

Kriegsgefangenenlager auf den Rheinwiesen zwischen Remagen und Kripp, 25. April 1945.

Tschechische Displaced Persons vor dem Valka-Lager in Nürnberg-Langwasser auf dem Weg in die Freiheit, 1951. Das Lager beherbergte Menschen aus 30 Nationen und wurde erst 1960 geschlossen.

Vertriebene aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten kommen mit ihren wenigen Habseligkeiten in Bayern an.

Oben:
Flucht aus dem zerstörten Danzig.

2 Eine neue Ordnung nach dem Krieg

Annexion =
Man nimmt ein Land in Besitz, das einem nicht gehört.

Rationiert =
Etwas wird nicht mehr in großer Zahl verkauft, sondern nur noch wenig.

Kalter Krieg =
Ein Krieg, in dem es keine militärischen Kämpfe gibt. Gleichwohl sind die Streitkräfte der beteiligten Staaten hochgerüstet und betrachten sich gegenseitig als mögliche Kriegsgegner.

1) **Schreibe alle „4 D“ auf. Lasse Dir dann die Begriffe von Mitschüler*innen oder Deiner Lehrerin/Deinem Lehrer erklären.**

2) **Betrachte die Karte unten links. Schreibe dann die vier Besatzungszonen auf. Tipp: Sie sind farbig.**

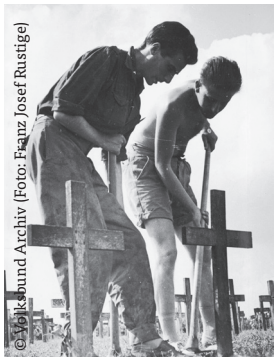
3) **Beschreibe das Bild mit den Kindern und dem Flugzeug.**

Über eine Luftbrücke wurde Westberlin versorgt: Kinder winken am 5. Juli 1948 einem „Rosinenbomber“ zu.

3 Europa als Friedensmodell

Souveränität =
Ein Staat trifft eigene Entscheidungen.

© Volksbund Archiv (Foto: Suderow)


© Volksbund Archiv (Foto: Franz Josef Rustige)

© Volksbund Archiv (Foto: Heinz Finke)

1) **Nenne die beiden deutschen Staaten, die 1949 gegründet wurden.**

2) **Wann wurde der Europarat gegründet?**

3) **Schreibe die Bedeutung der Abkürzungen direkt daneben:**

   a) EVG

   b) EPG

   c) EWG

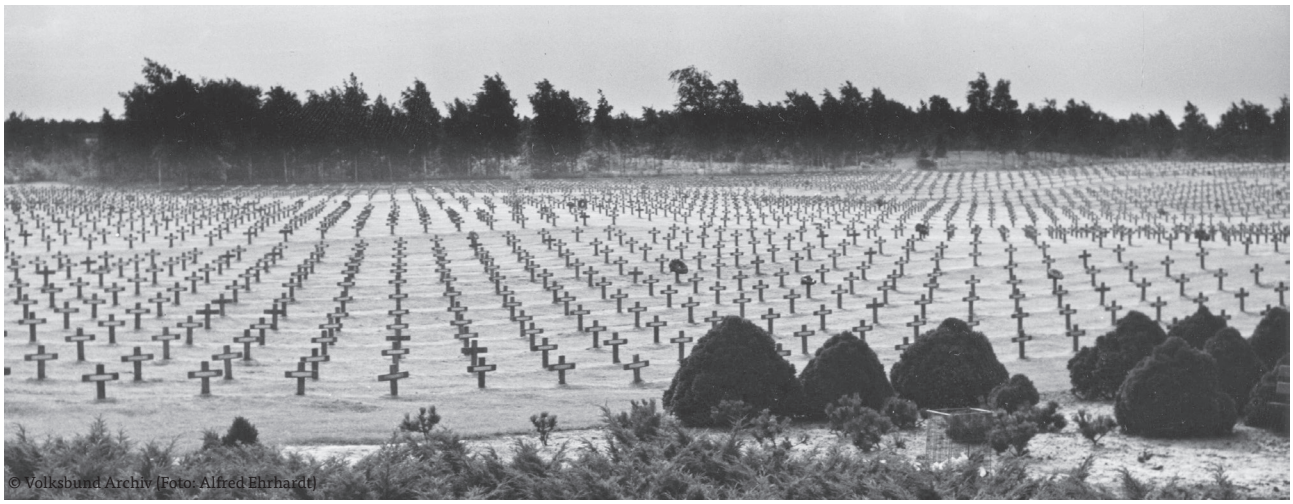
4) **Beschreibe die Bilder beim Abschnitt „Volksbund“.**

Oben links:
Ankunft im internationalen Jugendlager in Damvillers, Frankreich, 1960er.

Oben rechts:
Jugendliche arbeiten auf dem Friedhof Champigny-St. André, Frankreich, 1958.

Mitte:
Trauernde Angehörige auf dem neu eröffneten Friedhof Andilly, Frankreich, 1962.

Unten:
Blick über das Gräberfeld des Friedhofs Ysselsteyn, Niederlande, 1963.


© Volksbund Archiv (Foto: Alfred Ehrhardt)

4 Von der Wirtschafts- zur Wertegemeinschaft

Ghetto =
Ein Ort, an dem Menschen eingesperrt sind, die ein gemeinsames Merkmal haben.

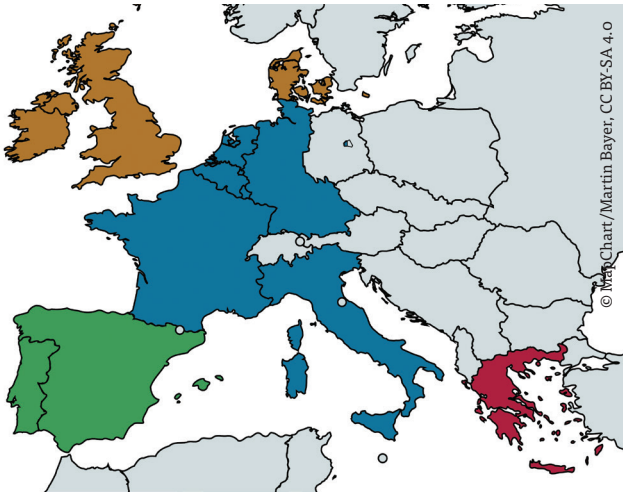
supranational =
Eine Ebene der Verwaltung, die über dem einzelnen Staat steht.

1) **Nenne den Namen des 1963 unterzeichneten Vertrages.**

2) **Beschreibe das Bild unten.**

3) **Nenne die Staaten, die am 1. 1. 1973 in die EG aufgenommen wurden.**

4) **Fasse zusammen, was Du über Europa erfährst.**



EGKS/EWG/EG 1957–1986
- *EGKS/EWG/EG 1957–1972*
- *1. EG-Erweiterung (1973)*
- *2. EG-Erweiterung (1981)*
- *3. EG-Erweiterung (1986)*

Bundeskanzler Willy Brandt am Ehrenmal zum Gedenken an den Aufstand im Warschauer Ghetto (1943) am 7. Dezember 1970.

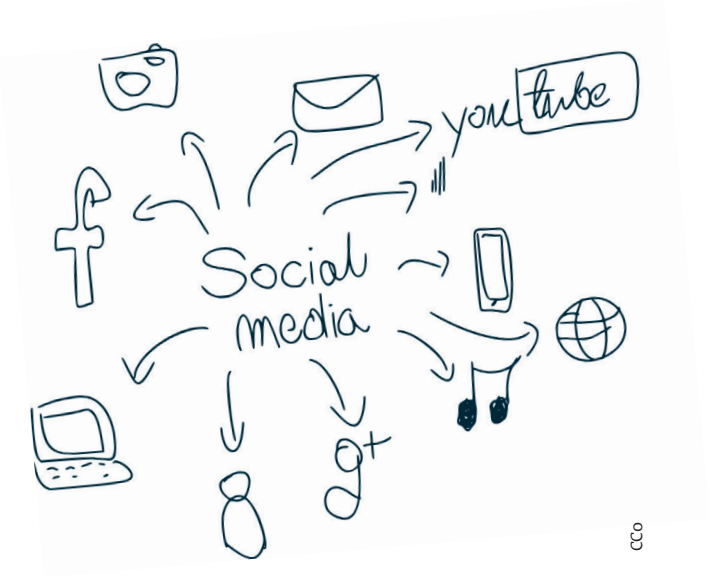
5 (K)ein „Ende der Geschichte“

1) **Notiere für die folgenden Daten was geschah:**

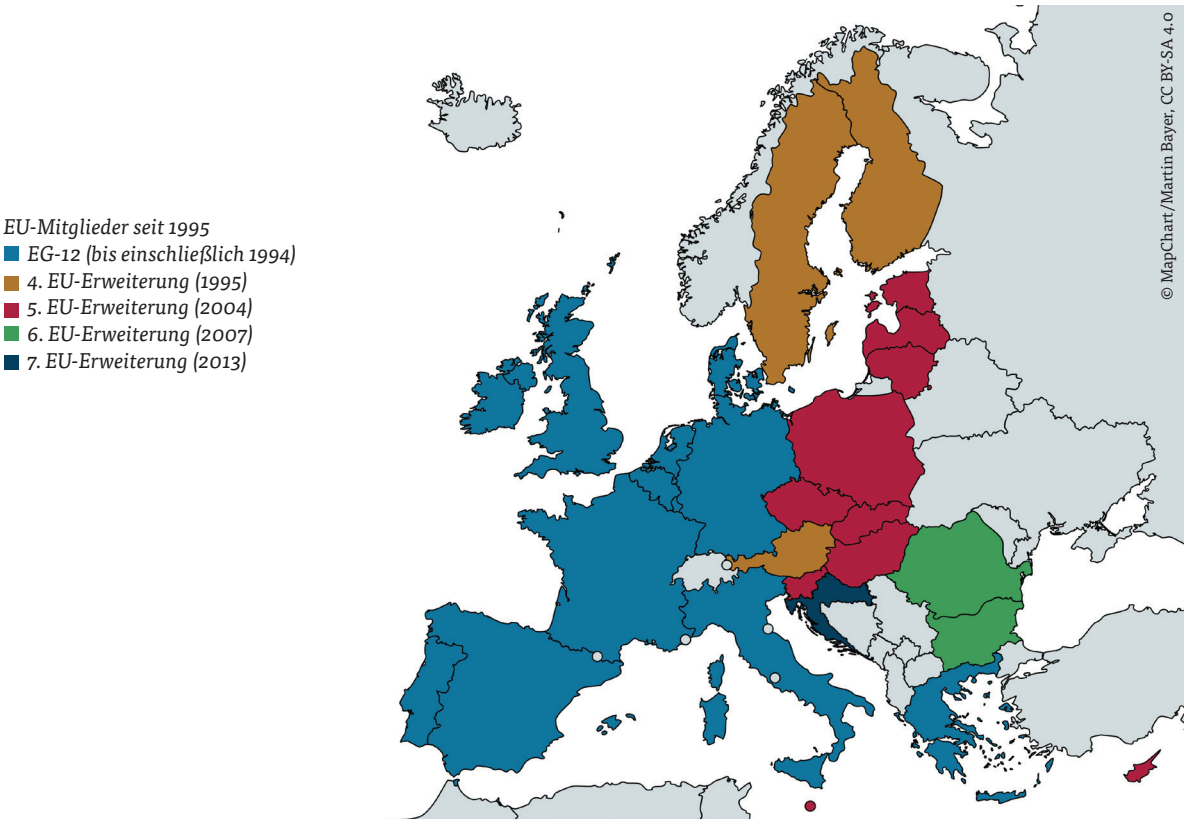
a	19. 8. 1989	c	12. 9. 1990
b	9. 11. 1989	d	3. 10. 1990

2) **Nenne die Staaten, die am 1. Mai 2004 in die EU aufgenommen wurden.**

3) **Nenne die digitalen Medien, die Du auf der Zeichnung siehst.**



CC0



6 Zukunft Europa(s)?!

1) **Ordne die Ereignisse richtig zu: Arabischer Frühling, Terroranschlag in New York, Wirtschaftskrise.**

   (a) 11. September 2001

   (b) Herbst 2007

   (c) Dezember 2010

2) **Informiere Dich über das Wort „Brexit“.**

3) **Der Volksbund hat das Plakat „Darum Europa“ entworfen. Deute die Aussage des Plakats.**

„Wer an Europa zweifelt, wer an Europa verzweifelt, der sollte Soldatenfriedhöfe besuchen!“ (Jean-Claude Juncker, 2014–2019 Präsident der Europäischen Kommission)

Impressum

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., Landesverband Niedersachsen, 2020
Inhalt: Marie Kelb; in Zusammenarbeit mit: Dr. Rainer Bendick, Karl-Friedrich Boese